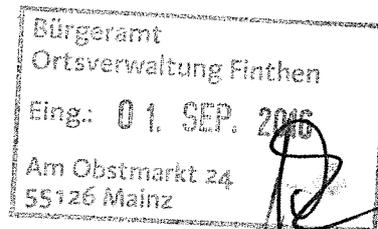




Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen



Büro Ortsvorsteher
Mainz – Finthen

31. August 2016

Vorlage-Nr. 1281 / 12016

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 29. September 2016

hier: Umgehungsstraße für Finthen

Im Kampf gegen den Straßenlärm ist mit der Sanierung der Straßendecke der Kurmainz- und Flugplatzstraße ein erster Schritt gemacht worden.

Die Zahl der Fahrzeugbewegungen durch Finthen entwickelt sich jedoch durch viele Strukturmaßnahmen insbesondere vor den Toren von Finthen dramatisch.

Waren es im Jahr 2009 schon 25.000, so sind wir heute, sieben Jahre später, nicht weit von 30.000 Fahrzeugbewegungen täglich entfernt.

Ist-Zustand

- Römerquelle

Für den Wohntrabanten Römerquelle mit rund 4.500 Einwohnern sind die Kurmainz- und Flugplatzstraße die Hauptverbindungs- und Versorgungsachse, auch für Busse und Lkw. Die Anbindung an die Römerquelle erfolgt über Ludwig-Schwamb-, Ketteler-, Huttenstraße. Weil diese Straßenzüge lediglich Erschließungsstraßen für die anliegenden Wohnquartiere sind, wurden Baumscheiben und Aufpflasterungen eingebaut. Das gleiche gilt für die Straßen Aubach und An der Steige. Die Poststraße ist so, wie sie vor langer Zeit für Pferdefuhrwerke gebaut wurde: sie ist so eng, dass kein einziger Baum gepflanzt werden kann.

Der seit 30 Jahren beantragte Autobahnanschluss für die Römerquelle wird zurückgewiesen mit dem stereotypen Argument, dass mit der alleinigen Entlastung des alten Ortskerns eine übergeordnete Funktionalität dieses Anschlusses nicht gegeben sei.

Mit einer Westtangente wäre die übergeordnete Funktionalität hergestellt. Die Tangente etwa zwischen Einfahrt zum Layenhof und der Römerquelle müsste aber quer durch das Naturschutzgebiet „Höllenberg“ trassiert werden.

Somit muss es wohl bei dem völlig unzulänglichen Ist-Zustand bleiben, dass von und zur Römerquelle fast der gesamte Verkehr – der durch die Schließung der letzten Baulücke mit 40 Wohnungen noch zunimmt – sich durch den alten Ortskern quälen muss.

- Wackernheim und McCully Kaserne

Der größte Teil des Verkehrs aus Wackernheim geht durch Finthen; die neuen Baugebiete werden den Verkehr noch erhöhen.

Die McCully Kaserne der US-Streitkräfte wurde reaktiviert. Der Container-Schwerlastverkehr rollt Tag und Nacht über die Kurmainz- und Flugplatzstraße.

Anträge, die Forststraße durch den Ober-Olmer Wald zumindest für den militärischen Schwerlastverkehr zu öffnen, sind abgelehnt worden.

- Ingelheim und rheinhessisches Hinterland

Ein Großteil des Ziel- und Quellverkehrs aus Ingelheim – Tendenz steigend durch neue Baugebiete – und aus dem rheinhessischen Hinterland, dem wachsenden Speckgürtel von Mainz – rollt durch Finthen.

Layenhof soll wachsen – AZ vom 17. August 2016

Infrastruktur: „Auf dem Areal sind neue Gewerbe- und Wohnflächen vorgesehen. In den nächsten Jahren wird sich hier einiges verändern und verdichten“, sagt Stefan Metzner von der Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH (GVG). Der erarbeitete Masterplan ist dafür der städtebauliche Rahmenplan.“

Wenn diese ehrgeizige Planung umgesetzt wird, dann ist für die Finther Ortsdurchfahrt der Verkehrsinfarkt auf der Kurmainz- und Flugplatzstraße vorprogrammiert mit allen gesundheitsschädlichen Extrembelastungen, insbesondere für die Anwohner dieses Straßenzuges.

Hinzu kommt, dass der Landesbetrieb Mobilität erklärt:

„Die Verkehrsmengen auf der L 419 können nicht beschränkt werden, weil die Kurmainz- und Flugplatzstraße als Landesstraßen klassifiziert sind und als solche nach der Definition des Landesstraßengesetzes ein überörtlich wirksames Verkehrsnetz mit anderen Landesstraßen und/oder Bundesstraßen bilden.“

Da wir das Landesstraßengesetz nicht außer Kraft setzen können, bleibt nur eine Lösung:

Der Ortsbeirat beschließt:

Die Verwaltung wird aufgefordert, so schnell wie möglich eine Umgehungsstraße für Finthen bauen zu lassen.

Anmerkung:

Es gibt sehr viele Gemeinden in Rheinland-Pfalz mit einer Umgehungsstraße, obwohl sie wesentlich kleiner sind und ein geringeres Verkehrsaufkommen haben als Finthen.

gez. Willy H. Wagner